



PLANTAN

PFLANZENSCHUTZ SEIT 1983



FRÜHJAHR 2026

UNSER KERNPORTFOLIO IN GETREIDE

Firuza®

NEU

Wirkstoff: 735 g/l Kaliumphosphonat
(Kaliumphosphit) + 50 g/l Prothioconazol

Kulturen: Weizen, Triticale

Anwendungszeitpunkt: indikationsabhängig

Aufwandmenge: 2,0 l/ha

- ✓ Stark gegen wichtige Krankheiten
- ✓ Für Tankmischungen mit Azolen gemacht
- ✓ Flexible in jeder Anwendung

Starinta®

NEU

🕒 **Zulassung wird erwartet**

Wirkstoff: 125 g/l Bixafen

Kulturen: Winterweichweizen, Winterhartweizen,
Gerste, Triticale, Roggen, Dinkel, Hafer

Anwendungszeitpunkt: BBCH 30-69

Aufwandmenge: 1 l/ha

- ✓ Doppelwirkung gegen *Septoria*
- ✓ Kombiniert verschiedene Wirkmechanismen
- ✓ Stoppt den Pilz und aktiviert die Blattabwehr

**Wirkstoff:**

300 g/l Spiroxamine +
160 g/l Prothioconazol

FRAC-Gruppe: G1+G2**Formulierung:** EC**Kulturen:** Weizen (außer Dinkel),
Gerste, Roggen, Triticale
und Hafer**Anwendungszeitpunkt:**

BBCH 30-69,
indikationsabhängig

Aufwandmenge: 1,25 l/ha**Gebindegröße:** 5 Liter

Padelli®

Padelli® beinhaltet die Wirkstoffe Spiroxamine und Prothioconazol und bekämpft ein breites Spektrum an pilzlichen Krankheitserregern.

- ✓ Breites Wirkungsspektrum von der Halmbasis bis zur Ähre
- ✓ Hervorragend für die erste Anwendung in Getreide
- ✓ Sehr starke Wirkung gegen *Fusarium*

**Wirkstoff:**

250 g/l Prothioconazol

FRAC-Gruppe: G1**Formulierung:** EC**Kulturen:** Weizen, Dinkel,
Gerste, Roggen, Triticale,
Hafer und Raps**Anwendungszeitpunkt:**

BBCH 30-71,
indikationsabhängig

Aufwandmenge:

0,8 l/ha, (0,7 l/ha Raps)

Gebindegröße: 5 Liter

Protendo® 250 EC

Protendo® 250 EC beinhaltet den Wirkstoff Prothioconazol und ist ein elementarer Pfeiler in der Fungizidstrategie.

- ✓ Prothioconazol als flexibler Mischpartner
- ✓ Stark gegen Blatt- und Ährenkrankheiten im Getreide
- ✓ Wirkungsstark im Raps auch im Herbst
- ✓ Auch in Dinkel und Hafer zugelassen

Panorama®

Panorama® ist ein Fungizid, das Prothioconazol und Metconazol enthält und zur Bekämpfung von Blattkrankheiten in Zuckerrüben, Getreide und Raps eingesetzt werden kann.

- ✓ Stark gegen *Cercospora* in der Zuckerrübe
- ✓ Breites Wirkungsspektrum
- ✓ Flexible Einsatzgebiete für mehr Schutz
- ✓ Ein Produkt für drei Kulturen



Wirkstoff:

250 g/l Prothioconazol +
90 g/l Metconazol

FRAC-Gruppe: G1

Formulierung: EC

Kulturen: Weichweizen,
Gerste, Roggen, Triticale,
Dinkel, Raps, Rübe

Anwendungszeitpunkt:

BBCH 25-69,
indikationsabhängig

Aufwandmenge: 0,5-0,6 l/ha,
indikationsabhängig

Gebindegröße: 5 Liter

Panorama® – Eine gute Wahl für das Getreide

Aufgrund der Wirkstoffzusammensetzung ist Panorama® vielseitig einsetzbar. Ob früh bei ersten Infektionen von *Septoria* und Gelbrost oder zur Ährenbehandlung gegen Abreifekrankheiten sowie *Fusarium* ist Panorama® eine gute Wahl.

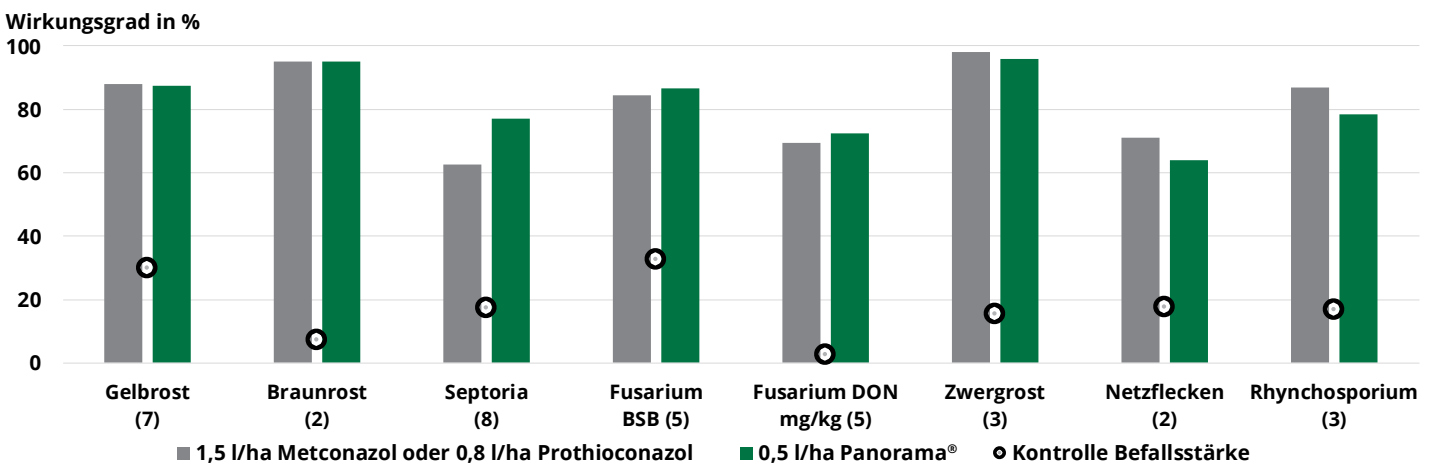


Abb. 1: In den Versuchen wurden Panorama® und die Vergleichsmittel einmal zu BBCH 31-32 und einmal zu BBCH 39-55 gegen Blattkrankheiten, gegen *Fusarium* einmalig zu BBCH 65 eingesetzt. Die dargestellten Wirkungsgrade der Blattkrankheiten wurden 2-3 Wochen nach der zweiten Behandlung auf dem Fahnenblatt erhoben. Die Fusariumbonitur erfolgte zur Milchreife und die DON-Werte wurden nach der Ernte ermittelt.

Neue gesetzliche EU-Höchstgehalte für die *Fusarium* Toxine in unverarbeitetem Getreide

Seit dem 1. Juli 2024 sind neue bzw. abgesenkte Höchstgehalte für die Mykotoxine Deoxynivalenol (DON) sowie erstmals für T-2 und HT-2 in Kraft getreten. Die strengeren Werte (siehe Tabelle) müssen zukünftig noch mehr im Blick behalten werden. Neben den bekannten pflanzenbaulichen Maßnahmen ist eine Fungizidbehandlung zum Zeitpunkt der Getreideblüte eine weitere Möglichkeit die *Fusarium*arten unter Kontrolle zu bringen. Eine Behandlung mit effektiven Fungiziden wird immer dann notwendig, wenn zur Blüte Infektionsbedingungen durch beispielsweise Regenereignisse vorliegen.

Erzeugnis	DON (µg/kg) bis 30. Juni 2024	DON (µg/kg) seit 1. Juli 2024	Summe T-2 und HT-2 (µg/kg) seit 1. Juli 2024
Unverarbeiteter Weizen, Dinkel und Roggen	1.250	1.000	50
Unverarbeiteter Durum und Mais	1.750	1.500	100
Unverarbeitete Gerste (außer Braugerste)	1.250	1.000	150
Unverarbeiteter Hafer inkl. Spelzen	1.750	1.750	1.250
Unverarbeitete Braugerste	1.250	1.000	200

Tab. 1: Übersicht über die neuen EU-Höchstgehalte für DON, T-2 und HT-2

Die Zugabe von Vextasil sichert Erträge ab und reduziert die DON-Gehalte

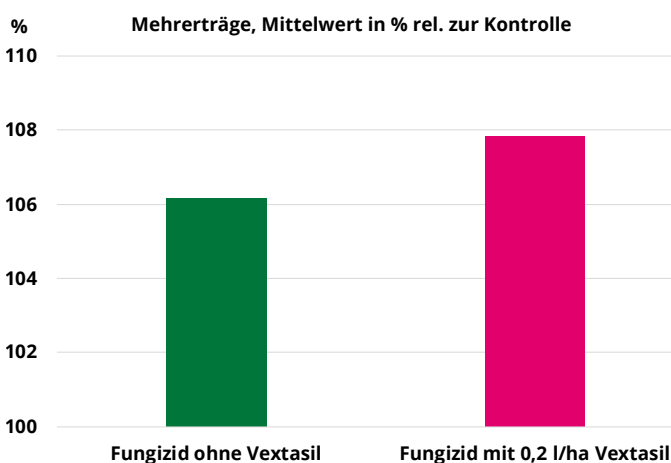


Abb. 2: In der Grafik wurden zehn vergleichbare Varianten ausgewertet, die einen Befall mit *Fusarium* aufzeigten. Behandelt wurden die Varianten zur Vollblüte (BBCH 65) mit und ohne Vextasil in Tankmischungen mit Fungiziden. Neben den Mehrerträgen wird deutlich, dass die Zugabe von 0,2 l/ha Vextasil zu einer weiteren Absicherung der Erträge führte.

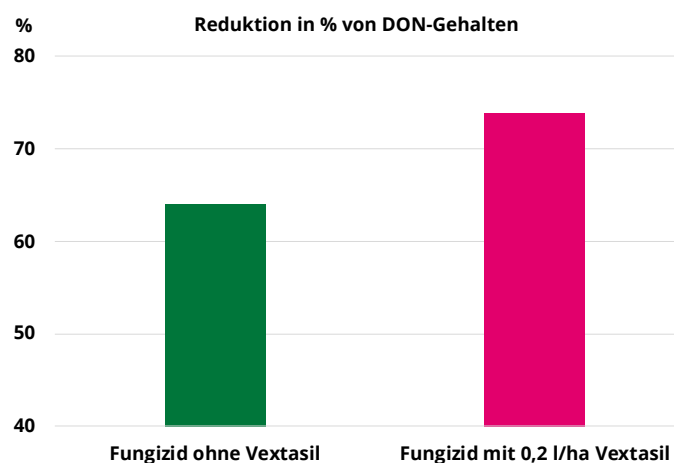


Abb. 3: Im Durchschnitt können Fungizide den DON-Gehalt um 50-80 % senken. In der Grafik wurden jeweils 8 Varianten auf deren DON-Gehalt miteinander verglichen. In der linken Säule wurde mit prothioconazol- und metconazolhaltigen Produkten eine Reduzierung von 65 % erreicht. Eine Zugabe von 0,2 l/ha Vextasil (rechte Säule) reduzierte hierbei die DON-Werte nochmals um ca. 10 %.

Zeppos® Pack

Wirkstoff:

29,2 g/kg Mesosulfuron +
5,6 g/kg Iodosulfuron +
86,6 g/kg Mefenpyr

HRAC/WSSA-Kode: 2**Formulierung:** WG

Kulturen: Winterweichweizen,
Wintertriticale und Winterroggen

Anwendungszeitpunkt:

BBCH 21-32

Aufwandmenge:

0,3-0,5 kg/ha + 0,6-1,0 l/ha

Gebindegröße:

2 x 2,5 kg Zeppos® +
2 x 5 Liter Efortol

Zeppos® Pack

Das Zeppos® Pack besteht aus den Produkten Zeppos® (Herbizid) und Efortol (Additiv) und ist eine bewährte Lösung gegen Ackerfuchsschwanz in Getreide.

- ✓ Bewährt gegen Ackerfuchsschwanz
- ✓ Bekannte Wirkstoffkombination
- ✓ Für Winterweichweizen, Wintertriticale & Winterroggen

Flurostar® 200

Wirkstoff: 200 g/l Fluroxypyr

Kulturen: Weichweizen, Gerste, Wintertriticale, Winterroggen, Sommerhartweizen, Hafer, Mais, Wiesen und Weiden

Anwendungszeitpunkt: indikationsabhängig

Aufwandmenge: 0,75-2,0 l/ha, indikationsabhängig

Flurostar® XL

Wirkstoff: 100 g/l Fluroxypyr + 2,5 g/l Florasulam

Kulturen: Weichweizen, Gerste, Winterroggen, Wintertriticale, Sommerhafer, Sommerweich- und hartweizen

Anwendungszeitpunkt: indikationsabhängig

Aufwandmenge: 1,5 l/ha (Sommergetreide)-
1,8 l/ha (Wintergetreide)

Turbine® 50G

Wirkstoff: 50 g/l Florasulam

Kulturen: Weichweizen, Gerste, Winterroggen, Wintertriticale

Anwendungszeitpunkt: indikationsabhängig

Aufwandmenge: 0,075-0,125 l/ha,
indikationsabhängig

UNSERE WACHSTUMSREGLER AUF EINEN BLICK

Moxa®

Wirkstoff: 250 g/l Trinexapac-Ethylester

Kulturen: Weichweizen, Hartweizen, Gerste, Roggen, Triticale, Hafer und Gräser

Anwendungszeitpunkt: indikationsabhängig

Aufwandmenge: 0,4-0,6 l/ha (Gräser 0,8 l/ha)

Shortcut® XXL

Wirkstoff: 720 g/l Chlormequatchlorid

Kulturen: Weich- und Hartweizen, Gerste, Roggen, Triticale und Hafer

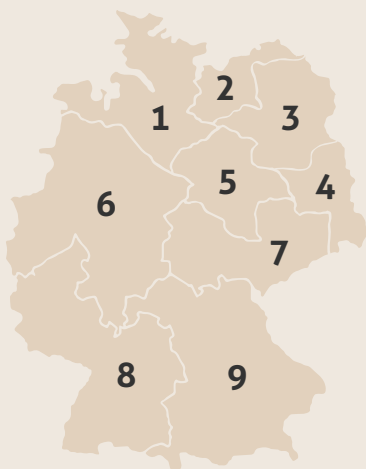
Anwendungszeitpunkt: indikationsabhängig

Aufwandmenge: 1,3-2,08 l/ha

Notizen:



IHRE ANSPRECHPARTNER VOR ORT



1 Jan Brede
Mobil: 0151 54113316
j.brede@plantan.de

2 Jutta Trute
Mobil: 0171 9615808
j.trute@plantan.de

3 Robert Herzog
Mobil: 0160 6431246
r.herzog@plantan.de

4 Aaron Schmidtman
Mobil: 0171 9356991
a.schmidtman@plantan.de

5 Sebastian Hötzel
Mobil: 0151 20146867
s.hoetzel@plantan.de

6 Holger Ohlmeier
Mobil: 0151 17216018
h.ohlmeier@plantan.de

7 Anett Blanke-Krey
Mobil: 0151 72472474
a.blanke-krey@plantan.de

8 Andreas Drephal
Mobil: 0171 2987180
a.drephal@plantan.de

9 Rudolf Wild
Mobil: 0151 51185296
r.wild@plantan.de

ÜBERREGIONALE FACHBERATUNG

Ackerbau
Alice Pohl
Mobil: 0170 9052392
a.pohl@plantan.de

Sonderkulturen
Merle Hansen
Mobil: 0151 11129662
m.hansen@plantan.de

Weitere Informationen finden Sie unter www.plantan.de, in der Produktinformation und im Sicherheitsdatenblatt. Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung bitte stets Etikett und Produktinformationen lesen.